

Tagesablauf

7.00 – 8.30 Uhr	Bringzeit
8.30 – 9.00 Uhr	Freispielzeit
9.00 – 9.10 Uhr	Morgenkreis
9.10 – ca. 9.45 Uhr	Brotzeit
9.45 – 11.15 Uhr	Freispielzeit / Garten
11.15 – 11.45 Uhr	Essen
11.45 – 12.00 Uhr	Abholzeit
12.00 – 13.30 Uhr	Schlafenszeit
13.30 – 14.00 Uhr	Abholzeit

Über uns



Info

Kindergarten "Sternschnuppe" altersgeöffnet

Waldweg 2 85777 Fahrenzhausen / Bergfeld

Kontakt

Telefon 0 81 33 / 99 66 30

E-Mail

info@sternschnuppe-fahrenzhausen.de

Homepage

www.sternschnuppe-fahrenzhausen.de



1. Schrittein dieSternschnuppe

Eingewöhnung bei den Sternchen Der Übergang von der vertrauten
Geborgenheit der eigenen Familie, zur
anfangs völlig fremden und oft turbulenten
Welt in der Krippe ist für alle Familien ein
riesiger Schritt.

Da unsere Sternchen aber auf recht kurzen Beinchen durch die Welt tapsen, haben wir beschlossen, an Stelle eines übergroßen Sprungs lieber viele kleine Schritte zu machen.

Auf ihrem Weg möchten wir Sie gerne begleiten. Deshalb orientiert sich unser Eingewöhnungskonzept am "Berliner Model" / "Münchner Modell", das wir in Abstimmung mit unserer pädagogischen Konzeption entworfen haben.

Dauer der Eingewöhnung

2 bis 8 Wochen
 bei manchen Kindern auch länger

Basis unseres Eingewöhnungskonzepts

- ✓ Die Eingewöhnungsphase (EP) orientiert sich in ihrer inhaltlichen und zeitlichen Gestaltung an den Bedürfnissen der Kinder.
- Zur Vorbereitung der EP findet ein Elterngespräch statt.
- Die Anwesenheitsphasen der Eltern und ihr Verhalten werden vereinbart und an den Stand der Eingewöhnung angepasst.
- ✓ Gerade die ersten Besuche stellen eine hohe Belastung für die Kinder dar und werden daher auf wenige Stunden beschränkt.
- Eine aktive Kontaktaufnahme durch die Erzieherin erfolgt, wenn das Kind erste Signale setzt.
- ✓ Nach einigen Tagen wird ein erster Trennungsversuch gemacht. Dabei verlässt die Mama/ der Papa den Gruppenraum für eine kurze vereinbarte Zeit. Die Reaktion des Kindes entscheidet für den weiteren Verlauf der EP.

Wie kann ich mein Kind in der EP unterstützen

- Meine Einstellung zur Einrichtung ist positiv und ich bin optimistisch.
- Meine Anwesenheit gibt dem Kind Geborgenheit.
- Meine Aufmerksamkeit liegt bei meinem Kind und bei dem was es tut.
- ✓ Ich vertraue dem Erzieherteam mein Kind an.

